



**HPI-Zertifizierungsprogramm**

*für Design-Thinking-Coaches*



# EINFÜHRUNG

---

Design Thinking ist eine der weltweit populärsten Herangehensweisen, um eine dynamische, nutzerzentrierte und zielorientierte Innovationskultur in Unternehmen zu etablieren.

Die Vielschichtigkeit des Ansatzes erfordert gut ausgebildete Design-Thinking-Coaches, die die Innovationsteams sicher durch den Design-Thinking-Prozess führen. Aus diesem Grund hat die Hasso-Plattner-Institut Academy (HPI Academy) 2015 das Zertifizierungsprogramm für Design-Thinking-Coaches ins Leben gerufen.

Das Zertifizierungsprogramm besteht aus 20 Präsenztagen, verteilt über ein Jahr. Mit Abschluss des Programms verfügen die TeilnehmerInnen über die Praxiserfahrung und die Methodenkompetenz, um Innovationsteams erfolgreich durch den Design-Thinking-Prozess zu navigieren.

Seit Gründung des Zertifizierungsprogramms wurden bereits über 100 Design-Thinking-Coaches an der HPI Academy erfolgreich ausgebildet.

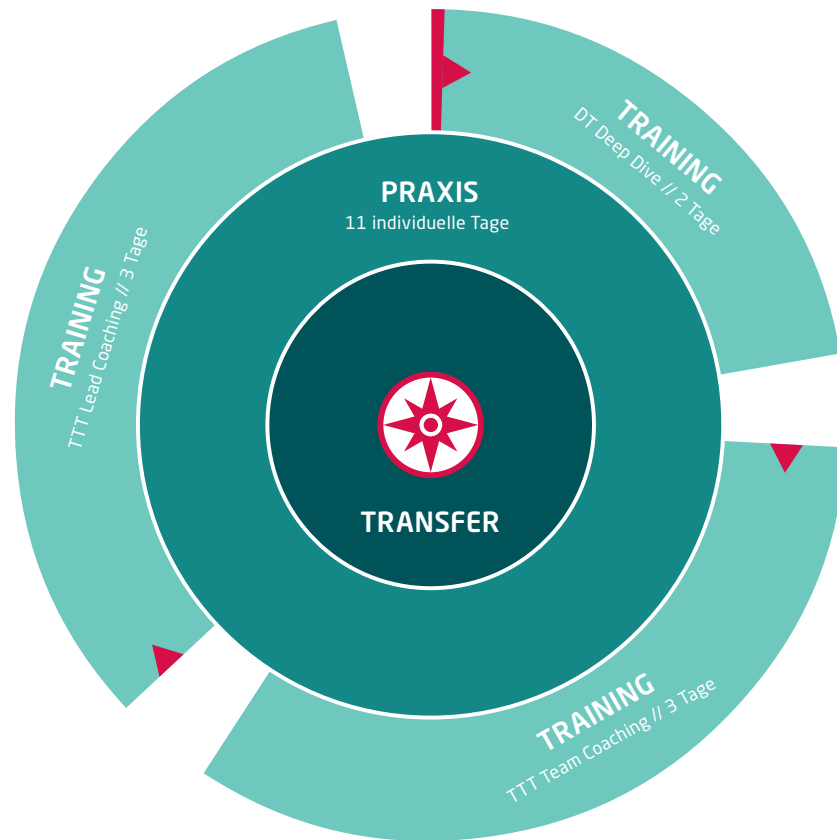
## Ziele des Zertifizierungsprogramms

Die TeilnehmerInnen lernen,

- die Potenziale von Innovationsteams zu erkennen und diese zu aktivieren,
- die Methoden und Denkweisen des Design Thinking in diversen organisatorischen Kontexten anzuwenden und zu lehren,
- ihren eigenen Coaching-Stil zu entdecken und ihre Coaching-Fähigkeiten auszubauen.

# DAS CURRICULUM

Insgesamt absolvieren die TeilnehmerInnen des Zertifizierungsprogramms für Design-Thinking-Coaches 20 Präsenztage, verteilt über ein Jahr. In dieser Zeit können alle Bestandteile aus Training, Praxis und Transfer absolviert werden.



## TRAINING 8 Tage

Design Thinking Deep Dive	2 Tage
Train the Trainer Team Coaching	3 Tage
Train the Trainer Lead Coaching	3 Tage

## PRAXIS 11 Tage

Praxiserfahrung	11 Tage
Diese Daten werden individuell für jede(n) TeilnehmerIn vereinbart.	

## TRANSFER 1 Tag

Masterclass	1 Tag
Virtual Experience Exchange	fakultativ

## An wen richtet sich das Zertifizierungsprogramm?

Das Programm richtet sich in erster Linie an erfahrene Design-Thinker. Darüber hinaus sind Coaching- und/oder Lehrerfahrung von Vorteil. Somit adressiert das Programm u. a. folgende Zielgruppen:

- Personen, die in professionellen Kontexten Design Thinking praktizieren und zusätzlich lehren wollen
- PädagogInnen, TrainerInnen und Coaches, die ihr Lehr-Portfolio erweitern möchten
- BeraterInnen und StrategInnen im öffentlichen, privaten und im Non-Profit-Bereich, die in ihrer Organisation als Coach tätig werden wollen

## Die Vorteile des Zertifizierungsprogramms auf einen Blick:

- Zertifikat der Academy des Hasso-Plattner-Instituts, des Dreh- und Angelpunkts für Design Thinking in Europa
- Stetiger Austausch der HPI Academy mit den weiteren Mitgliedern der Global Design Thinking Alliance (GDTA) zur Weiterentwicklung der Ausbildung von Design-Thinking-Coaches
- Einzigartige Kombination aus Lehre und Forschung auf dem HPI-Campus
- Hoher Praxisanteil: Die TeilnehmerInnen verfügen am Ende ihrer Ausbildung bereits über 11 Praxistage, an denen sie vielseitige Coaching-Erfahrungen gesammelt haben.
- Die Planung der zu absolvierenden Praxistage erfolgt individuell. So lässt sich das Programm gut mit dem Berufsalltag der TeilnehmerInnen vereinbaren.
- Kontinuierliches individuelles Feedback durch erfahrene Design-Thinking-Coaches
- Bereitstellung eines ausführlichen Coaching-Manuals
- Aufnahme in das große HPI-Alumninetzwerk von Design-Thinking-Coaches

# TRAINING

► 8 Tage

Der Trainingsteil besteht aus drei Workshops: dem zweitägigen Design-Thinking-Deep-Dive und den beiden dreitägigen Workshops Train-the-Trainer Team-Coaching und Train-the-Trainer Lead-Coaching.

## Design-Thinking-Deep-Dive

Dieser Workshop bildet die Basis für das Zertifizierungsprogramm und vertieft zwei zentrale Aspekte des Design Thinking: das Mindset und den Prozess. Dadurch wird eine Grundlage geschaffen, die den Übergang in das Coaching von Design-Thinking-Teams erleichtert.

Lernziele

- Tiefgehende Auseinandersetzung mit dem Mindset des Design Thinking
- Reflexion der zentralen Prinzipien im Design Thinking
- Definition der Ziele in den verschiedenen Prozess-Phasen
- Verknüpfung der unterschiedlichen Prozess-Schritte

## Train-the-Trainer Team-Coaching

Im ersten Train-the-Trainer liegt der Fokus auf dem Team-Coaching. In drei Tagen bekommen die TeilnehmerInnen verschiedene Möglichkeiten, sich im geschützten Raum als Team-Coach auszuprobieren. Dabei erfolgt eine kontinuierliche intensive Unterstützung in der Vorbereitung, Durchführung und Reflexion des Coaching durch erfahrene HPI-Coaches.

Lernziele

- Teams durch Design-Thinking-Prozesse begleiten
- Teamdynamiken analysieren und verstehen
- Design-Thinking-Methoden richtig auswählen und geschickt einsetzen
- Konstruktives Feedback geben

## Train-the-Trainer Lead-Coaching

Der zweite Train-the-Trainer fokussiert auf die Konzeption und Durchführung von Design-Thinking-Workshops. Diese Aspekte werden durch unterschiedliche Übungen erlernt und trainiert. Zudem lernen die Trainee-Coaches, mit den Methoden und Werkzeugen in unterschiedlichen Kontexten zu spielen und diese gezielt auszuwählen.

Lernziele

- Design-Thinking-Formate konzipieren und durchführen
- Ausgestaltung von Workshops zielgerichtet und flexibel planen
- Mit ProjektpartnerInnen effizient kommunizieren
- Verschiedene Workshop-Elemente moderieren

# PRAXIS

► 11 Tage

Innerhalb des Zertifizierungsprogramms sammeln die TeilnehmerInnen 11 Tage Praxiserfahrung. Hier können die angehenden Coaches ihre Coaching-Kompetenzen weiter ausbauen und ihren individuellen Coaching-Stil entwickeln. Diese Lernreise wird durchgehend von erfahrenen Design-Thinking-Coaches begleitet und unterstützt. Durch das Anwenden der erlernten Methoden auf eine Vielzahl von echten Coaching-Situationen erleben die TeilnehmerInnen, wie die Methoden und Denkweisen des Design Thinking in verschiedenen organisatorischen Kontexten wirken.

Das Zertifizierungsprogramm bietet drei Arten von Praxiserfahrungen an:

- Die TeilnehmerInnen begleiten als sogenannte Shadow-Coaches erfahrene Design-Thinking-Coaches im akademischen Programm der HPI School of Design Thinking (D-School). Hier stehen das Beobachten verschiedener Coaching-Stile sowie das Verstehen von längerfristigen Design-Thinking-Formaten im Vordergrund.
- Die TeilnehmerInnen können als Shadow-Coaches auch in den Executive-Education-Workshops der HPI Academy mitwirken. In der Regel handelt es sich hier um kürzere Formate (meist 2–3 Tage). Auch hier arbeiten die auszubildenden Coaches mit erfahrenen Coaches der HPI Academy zusammen.
- Die TeilnehmerInnen haben die Möglichkeit, Design-Thinking-Workshops selbst vorzubereiten und durchzuführen. Dabei gestalten Teams von auszubildenden Coaches von Anfang bis Ende ein Design-Thinking-Erlebnis.

Die Coaches des Zertifizierungsprogramms stehen stets zur Verfügung, um den TeilnehmerInnen detailliertes Feedback zu ihrem Coaching zu geben.

# TRANSFER

► 1 Tag

Während des Zertifizierungsprogramms bietet die HPI Academy Formate an, um die Lernerfahrungen zu reflektieren und diese in den Arbeitsalltag zu übertragen. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass die TeilnehmerInnen die Erfahrungen ihrer Lernreise vertiefen.

## Masterclasses

Die Masterclasses sind einzelne Veranstaltungen einer Workshop-Reihe mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten. Die Themen dieser Workshops reichen vom methodischen Erkunden (z. B. nonverbale Kommunikation oder Team-Dynamiken) über spezielle Anwendungen des Design Thinking (z. B. in der sozialen Innovation oder Implementierung in der Unternehmensstrategie) bis hin zu neuen innovativen Formaten (z. B. Yoga-Thinking). Im Rahmen des Programms ist die Teilnahme an mindestens einer Masterclass verpflichtend. In der Regel bieten wir drei bis vier Masterclasses pro Semester an.

## Virtual Experience Exchange (VEE)

Die VEEs sind als Erfahrungsaustausch für die aktiven und die ehemaligen TeilnehmerInnen des Zertifizierungsprogramms gedacht. Hier berichten zwei Coaches aus dem Programm von der Arbeit ihres Unternehmens oder ihrer Organisation mit Design Thinking. Im Anschluss an die kurzen Vorträge können die ZuhörerInnen Fragen stellen. Die Teilnahme an den VEEs findet online statt.



## Ihre Bewerbung

Wenn Sie Interesse an einer Teilnahme am Zertifizierungsprogramm haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Diese sollte Folgendes beinhalten:

- ein ausgefülltes Anmeldeformular
- Ihren Lebenslauf (C. V.)
- ein aussagekräftiges Bewerbungsschreiben

Stellen Sie in dem Bewerbungsschreiben kurz Ihre persönliche Motivation für die Teilnahme am Programm dar. Außerdem legen Sie bitte dar, wie sich Ihre Vorerfahrungen in die Rahmenbedingungen des Programms einfügen. Und letztlich interessiert uns, was Sie selber zum Programm beitragen zu können.

Weitere Informationen zum Upload Ihrer Bewerbungsunterlagen finden Sie unter: [www.hpi-academy.de/zertifizierung](http://www.hpi-academy.de/zertifizierung)

Kurssprache: bilingual (Deutsch/Englisch), Workshops im Trainings- und Transfer-Modul in englischer Sprache. Inputs und Präsentationen erfolgen auf Englisch. Die Arbeit in den Teams findet je nach Präferenz und Fähigkeit der Teammitglieder auf Deutsch oder Englisch statt.

Nach dem Abschluss erhalten die TeilnehmerInnen ein Zertifikat der HPI Academy und sind Bestandteil des großen Alumninetzwerkes.

Kosten: **17.500,- EUR** (zzgl. 19 % MwSt.)

## Kontakt

Fragen richten Sie bitte an die verantwortliche Programmkoordinatorin:

**Dr. Julia Oberhofer**

Tel.: 0331 5509-565

E-Mail: [dt-certification@hpi-academy.de](mailto:dt-certification@hpi-academy.de)

## Teilnehmerstimmen

---

„Die Ausbildung am HPI war absolut praxisorientiert und hat für mich die idealen Voraussetzungen geschaffen, um die Methode bei der KfW zu etablieren und erfolgreiche Design-Thinking-Projekte durchzuführen. Erste Erfolge zeigen sich bereits in neuen Produkten, optimierten Prozessen, der verbesserten Zusammenarbeit mit Partnern, aber auch in der Zusammenarbeit der KollegInnen untereinander. Nach den Projekten hat sich vieles verändert.“

*Kristian Schneider, KfW*



„Was mir besonders am Zertifizierungsprogramm der HPI Academy gefallen hat, war der Austausch mit anderen Bosch- und Nicht-Bosch-Design-Thinking-Enthusiasten. Das Co-Coaching an der d-school in Kapstadt war ein Highlight und es war spannend, andere Kulturen und Denkweisen kennenzulernen. Als an der HPI Academy zertifizierte Design-Thinking-Coaches haben wir es geschafft, die Atmosphäre, den Spaß, die Kreativität – kurzum das Mindset des Design Thinking bei Bosch zu implementieren.“

*Andy Barber, Bosch*



„Ich würde das Zertifizierungsprogramm definitiv weiterempfehlen, da es für mich eine große Inspirationsquelle war. Mit jeder Station habe ich mich weiterentwickelt und jedes Mal wurde ich wieder zum ‚Anders-Denken‘ angeregt.“

*Elena Habermann, VW*



„Einfach machen! Die Mischung aus (wenig) Theorie, das Üben mit den anderen Teilnehmern und vor allem die grandiosen Erfahrungen in den Pop-up-Workshops haben mich zu einem sicheren und begeisterten Design-Thinking-Coach gemacht!“

*Kerstin Jourdan, KfW*

### HPI Academy GmbH

August-Bebel-Straße 88

14482 Potsdam

Tel.: 0331 5509-565

Fax: 0331 5509-554

E-Mail: [info@hpi-academy.de](mailto:info@hpi-academy.de)

[www.hpi-academy.de](http://www.hpi-academy.de)

### Join us!



[hpi-academy.de/newsletter](http://hpi-academy.de/newsletter)

[hpi-academy.de/facebook](https://www.facebook.com/hpi-academy.de/)

[hpi-academy.de/linkedin](https://www.linkedin.com/company/hpi-academy.de/)

[hpi-academy.de/twitter](https://twitter.com/hpi-academy.de/)

[hpi-academy.de/instagram](https://www.instagram.com/hpi-academy.de/)

